

Eine Woche an der Uni Ciempozuelos / Madrid

Durch einen vorangegangenen Auslandsaufenthalt vor dem Studium und der Neugier „über den Tellerrand“ zu schauen habe ich im Rahmen meines Studiums 'Berufliche Bildung Pflege' im 4. Semester ein einwöchiges Praktikum in Spanien absolviert.

Die Organisation des freiwilligen Praktikums gestaltete sich zunächst etwas kompliziert aber als die passende Universität gefunden war, konnte das Praktikum optimal geplant werden.

Mein Wunsch war es das spanische Gesundheitssystem und vor allem die spanische universitäre Ausbildung der Gesundheits- und Krankenpfleger näher kennenzulernen. Dieses gelang dank der gelungenen Organisation von der Universidad Pontificia Comillas in Ciempozuelos (nähe Madrid) sehr gut.

Die Dozentinnen und Dozenten sowie die Professorinnen und Professoren haben sich viel Zeit genommen um mir das Ausbildungssystem mit den praktischen Einsätzen, den Aufbau des Gesundheitssystems und die spanische Pflegeforschung näherzubringen. Des Weiteren konnte ich an verschiedenen Tagen am Unterricht teilnehmen und so einen kleinen Eindruck von der Lehr- und Lerntätigkeit gewinnen. Außerdem hatte ich die Möglichkeit das dortige Skills Lab zu besuchen und die Arbeit mit den Studierenden kennenzulernen.



Abbildung 1: Skills Lab - Universidad Pontificia Comillas in Ciempozuelos

Auch wenn es ein kurzes Praktikum war, habe ich sehr viel Neues gelernt und internationale Kontakte geknüpft. Außerdem hatte ich die Möglichkeit einen kurzen Vortrag auf Spanisch zu halten. Hierbei habe ich das deutsche Ausbildungssystem der Gesundheits- und Krankenpflege den dortigen Dozenten vorgestellt. Im Anschluss kam es zu einer Diskussion über die Gemeinsamkeiten und die Unterschiede der Systeme.

Abschließend kann ich sagen, dass ich sehr froh bin die Chance genutzt zu haben das Praktikum in Ciempozuelos zu machen und die oben kurz geschilderten Erfahrungen gemacht zu haben.

Ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung bei der Organisation an Frau Inge Bergmann-Tyacke (int. Koordinatorin unserer Lehreinheit), an die Universität Comillas und hier im speziellen an María Galán Lominchar, welche mein Praktikum vorab und währenddessen koordiniert und begleitet hat.

Katharina Schlautmann